



Evangelischer Gemeindebrief

Frickenhausen und Tischart



IN DIESER AUSGABE:

Missionsprojekte	3	Wer hilft dem Osterhasen bei seiner Eiermaschine?	7	Kinder-Ecke	9	Veranstaltungen in der Passions- und Osterzeit	12 13
Konfirmation 2012	4	Einladung zum Taferinnerungsgottesdienst	7	CVJM-Büchertisch	10	Bezirkskirchentag	14
Neuer Konfirmandenjahrgang	6	Gottesdienst für Klein und Groß	8	Rückblick „Lebendiger Adventskalender“	10	Aus den Kirchenbüchern	15
Was machen wir mit unseren Geldern?	7	Der Kirchenchor im 101. Jahr	9	„Stufen des Lebens“ 7. Kurs	11	Termine	16

Liebe Leserin, lieber Leser,

Drei Geistliche unterhalten sich über die Fledermausplagen in ihren Kirchtürmen:

Der eine stöhnt: „Ich hab nun wirklich alles versucht, den Kirchturm haben wir gründlich saniert, überall Gitter angebracht – und trotzdem, die Fledermäuse sind immer noch da“.

Der zweite sagt: „Ja, das kenne ich, das haben wir auch alles versucht. Vergebens. Und ich habe auch ein ernstes Gespräch mit den Tieren geführt, keine Chance, sie haben nicht einsehen wollen, dass der Kirchturm der falsche Ort für sie ist.“

Der dritte ist ein wenig gelangweilt. „Ich hab seit einem Jahr Ruhe“, sagt er.

„Wie machst Du das? Sag uns, was wir tun sollen, hilf uns doch“, bestürmen ihn die anderen.

„Das was ihr probiert habt, hab ich auch alles gemacht, keine Chance, sie kamen immer wieder. Ich hab sie sogar getötet, aber sofort waren neue da“. „Und dann?“ Wie hast Du sie denn weg bekommen?“

„Ganz einfach – ich hab sie alle konfirmiert, seitdem kommen sie nicht wieder“.

Diese Anekdote erzählt man sich in der englischen Grafschaft Kent seit Jahren – mit Vorliebe am Ostersonntag. Es ist eine der typischen Erzählungen der dortigen Kollegen beim traditionellen Osterlachen – einem mittelalterlichen, österlichen Brauch: Zu diesem Brauch gehört es, der Gemeinde in der Osterpredigt eine Geschichte zu erzählen, um sie zum Lachen zu bringen. Was für uns vielleicht ein wenig skurril oder unbegreiflich erscheint, hat einen Hintergedanken: Die Idee ist es, die Osterfreude nach der Fastenzeit zum Ausdruck zu bringen und gleichzeitig die Überlegenheit und den Sieg über den Tod zu symbolisieren.

Auch wenn Martin Luther manch deftigere Witze, die von der Kanzel erzählt wurden, zurückwies, hat sich in einigen Gegenden Deutschlands, aber auch in Großbritannien diese Tradition bis heute durchgesetzt.

Dem Tod ist die Macht genommen – was kann es Befreienderes und Schöneres geben? Da mag ein herzhaftes Lachen auch in unseren Kirchen angebracht sein – denn die Osterbotschaft: „Christus ist auferstanden – er ist wahrhaftig auferstanden, ist doch wahrlich ein Grund zur Freude!

Ich wünsche Ihnen von Herzen ein fröhliches Osterfest!

Ihre Pfarrerin Susanne Stephan

Impressum

Herausgegeben von der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Frickenhausen-Tischardt

Verantwortlich: Pfarrer Wilfried Scheuer, Pfarrerin Susanne Stephan

Redaktionsteam: Ursula & Wilfried Scheuer, Susanne & Ralf Stephan

Druck: Senner-Druck, Nürtingen

Bildnachweis: S 3 EMS; S 3 Liebenzeller Mission; S 9 Stufen des Lebens; S 13 Ingo Riecker, weitere: Gemeindebrief.de; privat.

Der Gemeindebrief erscheint 3-4 x jährlich in einer Auflage von 1750 Stück und wird kostenlos an alle evang. Haushalte durch die Vertrauensleute verteilt. Wenn Sie die Herausgabe des Gemeindebriefs finanziell unterstützen möchten, freuen wir uns über eine Spende unter dem Stichwort „Gemeindebrief“ auf eines der angegebenen Konten:

Kirchenpflege Frickenhausen: KSK Esslingen, Kto.Nr.: 48 200 484, Volksbank Hohenneuffen, Kto.Nr.: 16 21 009

Kirchenpflege Tischardt: KSK Esslingen, Kto.Nr.: 48 200 707

Krankenpflegeverein: Volksbank Hohenneuffen, Kto.Nr.: 382 000

E-Mail: Pfarramt.Frickenhausen@elk-wue.de bzw.

Pfarramt.Tischardt@elk-wue.de

Tel.: Frickenhausen 07022/41937

Tischardt 07123/31374

FAX Frickenhausen 07022-470917

Tischardt 07123-367525

Weltmissionsprojekte 2012

Frickenhausen

Seit 2010 wird in Frickenhausen das Missionsprojekt „Kirche gegen Armut – Landwirtschaftliche Programme auf Sulawesi (Indonesien)“ unterstützt.

Das Evangelische Missionswerk in Südwestdeutschland (EMS) unterstützt vier Kirchen vor Ort, damit diese ihren Gemeindegliedern eine wirtschaftliche Perspektive mit Hilfe landwirtschaftlicher Programme bieten können. So erhalten sie z.B. Kakaosamen und Kaffeesetzlinge, werden in Tierhaltung unterrichtet und bekommen dann junge Ziegen oder Schweine zur Zucht.

Der Algenanbau entlang der Küste, für den Verkauf nach Japan, ist ein besonderes, richtungsweisendes Programm.

Im Laufe des Jahres 2011 wurden zwei neue Projekte gestartet.

Da der Bedarf an Rindfleisch zunimmt, gibt es erstens ein Rindermast-Projekt:

Einige Bauern erhalten kostenlos Rinder. Im Gegenzug errichten die Bauern Ställe, und mit dem Anbau bestimmter Grassorten sorgen sie für eine gute Fleischqualität. Der Erlös wird geteilt. Zum Einen ermöglicht er den Bauern selbst Rinder zu kaufen, zum Anderen werden damit neuen Bauern Rinder zur Verfügung gestellt.

Das zweite Projekt stellt den Kakaobauern eine Versuchsanlage zur Verfügung, um Sorten zu testen, die weniger von Schädlingen befallen werden. Die Bauern werden dort in Anbau und Pflege geschult und verfolgen den Ertrag der neuen Sorten im Vergleich zum bisherigen Anbau.

Die Gesundheitsversorgung, die Fortbildung der Bauern, die Konfliktbewältigung zwischen Christen und Muslimen, die Familienberatung und die Stärkung der Dorfgemeinschaft sind wichtige Bausteine für bessere Lebensbedingungen und gute Zukunftsperspektiven

Damit diese Bausteine realisierbar sind, wurde ein Programm für „lokale Entwicklungszentren“ erarbeitet. In der Region soll, gemeinsam mit der Dorfbevölkerung, PfarrerInnen und lokalen Autoritäten, ein ganzheitliches Entwicklungskonzept aufgestellt und umgesetzt werden.

Das EMS unterstützt mit einer Programm- und Projektförderung, in deren Mittelpunkt gemeinsame Themenfelder, Förderkriterien und Qualitätsstandards stehen, ein kollektives Projekt der vier Kirchen: Die oben genannten „Entwicklungszentren“ werden in jeweils einer der bedürftigen Regionen der Kirchen aufgebaut.

Ulrich Kohler (Beauftragter für Mission und Ökumene)



Foto EMS



Foto EMS

Amano-Schule in Sambia



Foto Liebenzeller Mission,

Die Kirchengemeinde Tischartd unterstützt auch weiterhin die Amanoschule in Sambia, die 2004 gegründet wurde.

Dort haben Waisenkinder, deren Familien kein Schulgeld bezahlen können, durch unsere Spenden die Möglichkeit, die Schule zu besuchen. Auch verschiedene andere Projekte rund um die Schule werden mit dem Geld aus unserer Kirchengemeinde finanziert. Inzwischen werden rund 80 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Der Ausbau der Unterrichtsmöglichkeiten für 350 Kinder ist geplant.

Steffi Weiss (Beauftragte für Mission und Ökumene)

Tischartd

Konfi-Freizeit Lichteneck Januar 2012



**Insgesamt:
coole Freizeit**

Ich fand´s gut

Mir hat die Konfifreizeit gefallen, weil wir jeden Tag etwas unternommen haben.

Mir hat die Konfifreizeit gefallen, weil wir sehr viel zusammen gemacht haben.

Wir hatten viel Spaß, waren am Ende aber sehr müde!

Jede Mahlzeit zu früh!

Ich fands net so der Brüller

echt super, aber schlaflos!

Ich fand es gut. Am besten war abends und danach.

Unorganisiert

Ich fand es gut. Aber schlecht fand ich, dass wir nicht so lange schlafen durften.

Wir haben viel erlebt in 2 Tagen

„Unsere“ Konfirmanden 2012

Wir wünschen
allen Konfirmandinnen
und Konfirmanden

Gottes reichen Segen!

**Tischardt
am 11. März 2012**

Andreas Albers
Nico Ballestriero
Jana Bauknecht
Maximilian Hansen
Nele Kilian
Tim Offenbecher
Carolin Schäfer

**Frickenhausen
am 25. März 2012**

Mario Besemer
Samuel Gneiting
Marc Hirt
Elena Jahnke
Judith Müller
Luca Plattenhardt
Jonathan Schmid
Annabelle Schmitt
Leonie Schmohl
Charlene Sigg
Kevin Sigg
Philipp Sonntag
Sebastian Trost
Jana Vollweiter
Ulrike Walz
Theresa Weber

**Frickenhausen
am 18. März 2012**

Claudia Baier
Florian Beck
Marcel Enyedi
Fabian Fischer
Jana Fischer
Luise Fischer
Simon Hermstrüwer
Kiara Jedele
Maximilian Kaup
Sarina Propp
Julia de Vries
Eric Willis

Ein neues Konfirmandenjahr beginnt...



Alle evangelischen Mädchen und Jungen, die im Jahr 2013 vierzehn Jahre alt werden, laden wir ein, den Konfirmandenunterricht zu besuchen und sich konfirmieren zu lassen. In der Regel sind diese Jugendlichen zur Zeit Siebtklässler.

Im Konfirmandenjahr gibt es den regelmäßigen Unterricht mittwochnachmittags. Dort besprechen wir gemeinsam unsere Glaubensfragen, lernen die Bibel besser kennen und reden über Gott und darüber, was uns wichtig ist. Die Fragen und Probleme der Jugend-

lichen nehmen wir ernst und suchen mit ihnen nach Antworten.

„Konfi“ ist aber weit mehr als der Nachmittagsunterricht. Im Konfirmandenjahr lernen die Jugendlichen die Kirchengemeinde kennen, übernehmen auch einzelne Dienste (zum Beispiel die Erntedankgabensammlung) und gestalten einzelne Gottesdienste mit. Die 3zehn16-Jugendgottesdienste im Evangelischen Kirchenbezirk Nürtingen sind ein spezielles Angebot für Jugendliche.

Folgende Termine sind wichtig:

Zum Info- und Anmeldeabend sind alle interessierten Mädchen und Jungen mit ihren Eltern eingeladen, in Tischardt am Mittwoch, dem 23. Mai, um 19:00 Uhr in der Christuskirche, in Frickenhausen am Donnerstag, dem 24. Mai, um 19:00 Uhr im Evang. Gemeindehaus.

Bitte bringen Sie Ihr Familienstammbuch oder die entsprechende Taufbescheinigung mit.

Der Konfirmandenunterricht beginnt am ersten Mittwoch nach den Pfingstferien, dem 13. Juni, für die Frickenhäuser und Tischarlder Konfirmanden gemeinsam im Evang. Gemeindehaus in Frickenhausen.

Der Konfirmationssonntag ist in Tischardt der 21. April 2013. In Frickenhausen sind es zwei Konfirmationssonntage, der 28. April und der 5. Mai 2013.

Pfarrer Scheuer

Soll ich mich konfirmieren lassen?

Manche jungen Leute überlegen sich sehr bewusst, ob sie sich wirklich konfirmieren lassen sollen. Grundsätzlich hat jeder Mensch die Freiheit, sich konfirmieren zu lassen – oder eben auch nicht. Die Kirche hat ein Interesse daran, Dich zu konfirmieren. Aber gezwungen wird niemand. Hier jedoch sind ein paar starke Gründe, sich konfirmieren zu lassen:

- Wenn Du tiefbohrende Fragen zum Leben hast, zum Beispiel: „Welchen Sinn macht mein Leben? Wozu bin ich eigentlich hier?“, dann hast Du in der Konfirmandenzeit die besten Chancen, Antworten zu finden.
- Wenn Du Zweifel an Gott hast („Gibt’s den überhaupt? Warum lässt er so viele grausame Dinge zu?“), dann bist Du im Konfirmandenunterricht echt willkommen. Wir wollen mit Dir diskutieren, ohne Dir vorzuschreiben, was du glauben sollst.
- Wenn Dir die Bibel bisher ein Buch mit sieben Siegeln war und Du kritische Fragen dazu hast („Schöpfung in sieben Tagen? Das glaubt doch keiner! Geboren von einer Jungfrau? Wie das denn?“), dann hör Dir doch mal unsere Gedanken dazu an.
- Wenn Du Menschen kennenlernen willst, die an Gott glauben und dennoch keine Spinner sind – bei uns kannst Du sie sogar anfassen und mit ihnen reden! Du siehst: Kritische Fragen sind bei uns kein Hindernis, sondern herzlich willkommen. Sei dabei!

Einnahmen und Ausgaben 2011...

Opfer und Spenden, die wir in Frickenhausen und Tischart weitergeleitet haben: ca. 14.890 €, z.B. Brot für die Welt; Diakonie, Weltmission

Für die Kinder- und Jugendarbeit haben wir in Frickenhausen und Tischart zusammen ca. 5.650 € verwendet.

Ausgaben für die Christuskirche Tischart: 11.200 € (u. a.: Lautsprecheranlage: 5.800 €, Heizung: 2.075 €, Unterhalt: 1.550 €, ...)

An Einnahmen haben wir bekommen (in €):

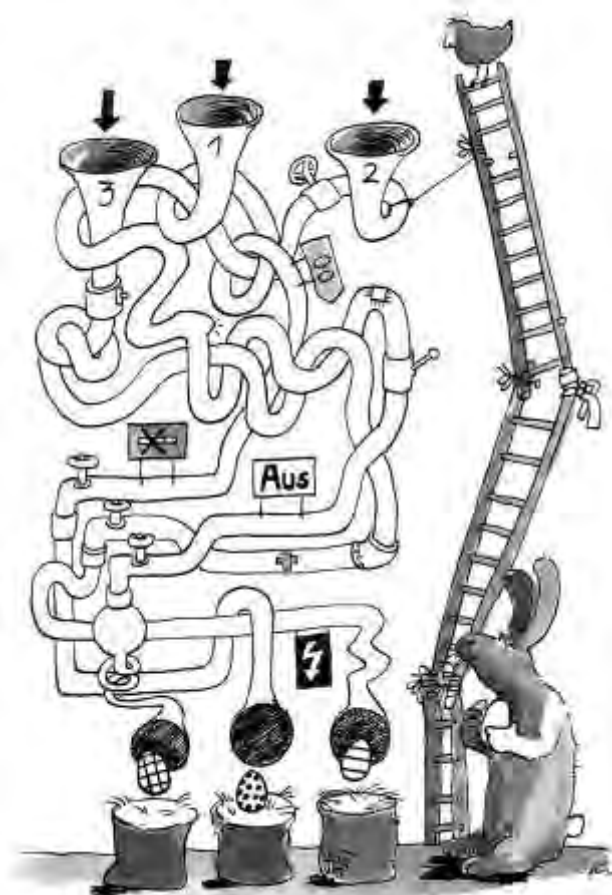
Frickenhausen:	Kirchensteuerzuweisung:	133.210,00
	Opfer und Spenden:	40.318,36
Tischart:	Kirchensteuerzuweisung:	50.360,00
	Opfer und Spenden:	8.315,63

Für die Kirchenmusik (Orgeldienste, Kirchenchor, Konzerte, Noten, Gebühren, etc.) haben wir insgesamt 17.200 € verwendet.

Ausgaben für das Gemeindehaus und die Kirche in Frickenhausen: 13.010 € (u. a.: Heizung: 5.174 €, Strom: 3.492 €, Unterhalt: 2.576 €, ...)

Für die Gestaltung der Gottesdienste und des Gottesdienstraums haben wir in Frickenhausen und Tischart jeweils ca. 600 € ausgegeben.

Die oben genannten Zahlen sind nur ein Ausschnitt! Die Pläne für das kirchliche Handeln für 2012 sind von den Kirchengemeinderäten Frickenhausen und Tischart verabschiedet worden und sind zur Zeit zur Genehmigung beim Kirchenbezirksausschuss. Die Termine zur Einsichtnahme erfahren Sie über das Amtsblatt. Wir danken für alles, was Sie zur Arbeit in unserer Kirchengemeinde durch Ihre Arbeitskraft, Ihr ehrenamtliches Engagement und durch Ihre finanziellen Zuwendungen beitragen!



Tauferinnerungsgottesdienst

Am 4. März um 10 Uhr feiern wir unseren gemeinsamen Tauferinnerungsgottesdienst in der Evang. Kirche in Frickenhausen.

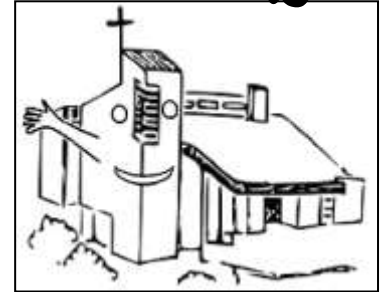
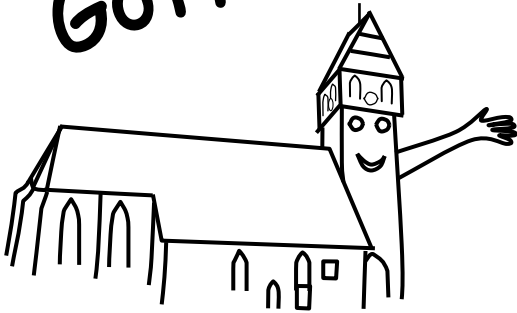
Tauferinnerung – was ist das eigentlich?

„Gott hat Ja zu mir gesagt am Tag meiner Taufe...“ - daran wollen wir uns erinnern und es miteinander feiern.

Wir freuen uns, dass wir uns nicht nur an unsere Taufe erinnern, sondern dass auch zwei Kinder und ein Jugendlicher getauft werden.



Gottesdienst für Klein und Groß



Bodo: Hallo Ronja, kommst Du mit?

Ronja: Natürlich komme ich mit.

Bodo: Um was geht es denn heute?

Ronja: Ich lass mich überraschen, was heute im Kleinkindergottesdienst passiert.

Bodo: Weißt Du noch, als wir uns das letzte Mal wegen dieses doofen Polizeiautos gestritten haben?

Ronja: Aber hinterher haben wir uns wieder vertragen.

Bodo: Und dann die Sache mit den Händen und Füßen?

Ronja: Und ich habe ganz laut mitgesungen.

Bodo: Und ich kann das Lied „Gottes Liebe ist so wunderbar“ schon fast auswendig.

Ronja: Wie hieß die Geschichte, die der Pfarrer uns und den Kinder erzählt hat? Ich glaube, es ging um einen Sanitäter.

Bodo: Nicht Sanitäter, Ronja. Barmherziger Samariter.

Ronja: Du hast ja recht. Der Samariter hat ja diesem verletzten Mann geholfen.

Und weißt Du, was ganz toll war, nach dem Gottesdienst hat jedes Kind einige Pflaster bekommen. Und als kürzlich meine Freundin sich wehgetan hat, war ich eine Samariterin.

...

Weißt Du denn schon, um was es heute geht?

Bodo: Nee, da machen die Erwachsenen immer so ein Geheimnis draus.

Ronja: Weißt Du noch, als wir im Januar in der Kirche mit dem Schiff gefahren sind und es gestürmt hat?

Bodo: Ja, das war die Geschichte von Jona und dem Wal.

Ronja: Ich bin mal gespannt, wie viele Kinder heute kommen.

Bodo: Ich auch. Schau mal die Kirchentür ist offen?

Nichts wie rein..

Die nächsten Termine:

- 1. April, 16 Uhr, Christuskirche Tischartd
- 20. Mai, 16 Uhr, ev. Kirche Frickenhausen
- 1. Juli, 16 Uhr: Tischartd, mit Sommerfest

Mitarbeiter gesucht:

Wer hat Lust, uns bei der Vorbereitung der Gottesdienste und bei der Gottesdienstgestaltung zu unterstützen? (Ideen haben, Basteln, Mitwirkung im Gottesdienst, ...)
Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Das Vorbereitungsteam

Kontakt: Pfarrerin Stephan, ☎ 07123 31374





... der Kirchenchor im 101. Jahr ...



Auch dieses Jahr wollen wir wieder mit Gottesdiensten und Konzerten die Kirchengemeinde musikalisch bereichern. Wir würden uns sehr über Zuwachs freuen. Deswegen hoffe ich, Ihnen mit folgendem kleinen Ausblick den Eintritt in den Chor schmackhaft zu machen:

Programmatisch wollen wir verstärkt Richtung Frankreich schauen und Chormusik aus dem 19. Jahrhundert einstudieren. Aber auch richtig alte Werke oder auch mal was moderneres wie ein Gospel haben bei uns Platz.

Nächster Auftritt: **Karfreitagsgottesdienst** (6. April, 10 Uhr) in Tischardt

Mit Chorwerken von Gounod wollen wir der ersten Karfreitagsthematik begegnen.

Am **Sonntag Kantate** (6. Mai) werden wir in Frickenhausen singen, ehe dann am Sonntag, **15. Juli**, um 19 Uhr in Tischardt ein **sommerliches Serenadenkonzert** ansteht. Werke von Gounod, Mendelssohn und vielen anderen kommen zur Aufführung. Unterstützt werden wir von Solisten der Musikhochschule Stuttgart.

Wenn Sie Lust bekommen haben, stoßen Sie doch einfach hinzu! Proben sind immer freitags um 19.30 Uhr im evang. Gemeindehaus Frickenhausen.

Wenn Sie noch nie in einem Chor gesungen haben, ist das ein Grund mehr zu kommen, denn dann freu ich mich, Ihr erster Chorleiter zu sein...

Auf Ihr Kommen freuen sich der Chor und sein Leiter Christian Walter.

Kinder



Ecke

BASTELECKE

Kresse Ei

Was du brauchst:
- eine leere Eierschale,
- Eierbecher
- Watte; Kressesamen
- wasserfeste Stifte



So wird's gemacht:

1. Die leere Eierschale in den Eierbecher stellen und ein Gesicht daraufmalen.

2. Danach die Eierschale mit etwas Watte füllen und mit ein paar Tropfen Wasser anfeuchten.



3. Dann die Kressesamen auf die feuchte Watte streuen und nochmals gießen.

Einige Tage warten und immer wieder gießen. Die schnell wachsende Kresse bildet dann einen lustigen grünen Wuschelkopf.





Betreuer/in für CVJM-Büchertisch gesucht

Für den Büchertisch des CVJM Frickenhausen suchen wir ab sofort eine(n) ehrenamtliche(n) Betreuer(in).

Ihr Aufgabengebiet umfasst die Entgegennahme der Bestellungen und das Weiterleiten an den SCM-Shop per Internet. Sie sorgen für die Übergabe der Lieferungen an den Kunden und wickeln den Zahlungsverkehr mit dem SCM-Shop und den Kunden ab.

Sie planen, organisieren und präsentieren den Büchertisch bei verschiedenen Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem Adventsmarkt.

Wenn Sie eigenverantwortliches Arbeiten schätzen, kreativ und gestalterisch interessiert sind und den CVJM unterstützen möchten, dann wenden Sie sich für weitere Informationen bitte an:
info@cvjm-frickenhausen.de
 Wir freuen uns auf Sie!



Dankeschön für den Lebendigen Adventskalender!

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle, die den diesjährigen Lebendigen Adventskalender in Frickenhausen wieder so lebendig und schön gestaltet haben.



Ganz unterschiedliche Fenster und Türen haben sich in den Adventstagen aufgetan. Der Zuspruch der Gäste war durchweg positiv, wenn auch nicht jedes Adventsfenster gleich große Besucherströme anlockte.

Wir freuen uns schon heute auf eine rege Beteiligung beim nächsten Lebendigen Adventskalender im Dezember 2012. Die entsprechende Einladung entnehmen Sie dann bitte wieder dem Amtsblatt der Gemeinde Frickenhausen bzw. dem Gemeindebrief der Kirchengemeinde.

Das Organisationsteam:

Bärbel Greiler-Unrath, Daniela Haug und Ute Blechschmidt

„Alles hat seine Zeit“

7. Kurs im Januar/Februar 2012

Alles hat seine Zeit – habe ich Zeit – nehme ich mir Zeit?



40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben sich Zeit genommen mit uns Josef auf seinem nicht immer einfachen Weg durchs Leben zu begleiten (1. Mose 37 und 39 – 49). Was ist an den Glaubenskursen von ‚Stufen des Lebens‘ das Besondere?

Mit Hilfe von Bodenbildern, um die die Teilnehmer/innen im Kreis sitzen, kann sich Glaube und Leben entfalten. Die Veranschaulichung biblischer Geschichten mit Dingen des Alltags regt zu Assoziationen an und bringt die eigene Lebensgeschichte ins Spiel.

Dinge des Alltags – mit diesem Stichwort sind wir schon bei einem Gegenstand, der uns von Einheit 2 – 4 begleitet hat: die Bockleiter. Die psychologische Einteilung nach Tobias Brocher (Psychoanalytiker und Sozialpsychologe, gest. 1998) in fünf Lebens-

stufen (Kinder- und Jugendalter, Erwachsenenalter, Lebensmitte, Generationenalter, Rentenalter), lässt sich gut auf die Josefsgeschichte übertragen. Optisch dargestellt wurde sie durch Schilder, die den jeweiligen Stufen zugeordnet waren (Bild). Wir folgten Josef, dem Lieblingskind Jakobs, durch die Kindheit und lernten seine Träume kennen, die immer wieder zur Sprache kommen sollten, ebenso die Muster und Prägungen seiner Jugend. Am Ende der 2. Kurseinheit stiegen wir zu Josef in die Grube, wohin ihn seine Brüder geworfen hatten. Wie geht es mir, wenn ich im übertragenen Sinn in einem schwarzen Loch sitze? Psalm 130 spendete als Erinnerungsimpuls zum „Mitnachhausenehmen“ Trost. Josefs Sklavenzeit in Ägypten endete mit der leibhaftigen Erscheinung der Frau Potifar und dem Einsitzen im Gefängnis. Nach Traumdeutungen kam die Zeit als Unterkönig und Josef hatte die Lebensmitte erreicht (40 Jahre alt). Viel erreicht! Und was kommt jetzt! An der Leiter können wir sehen, dass es abwärts geht. In der zweiten Lebenshälfte wenden wir uns mehr nach Innen. Auch Josef tut dies! In der 4. Einheit konnten wir mit ihm Schritt für Schritt den tränenreichen Weg der Versöhnung mit den Brüdern und dem Vater gehen.

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünschen wir, dass sie im Kurs viele „Körnchen“ in ihre „Kornspeicher“ einsammeln konnten und dass jeden Tag weitere dazu kommen, zum Behalten oder Weitergeben.

Des Weiteren danken wir allen, die uns bei der Durchführung des Kurses unterstützt haben, sei es durch einen angenehm warmen Saal, Backen und Kochen, Musikalische Beiträge, Vorbereiten von Material und nicht zuletzt durch ihr Gebet!



Martina Faude / Angela Franz für das Mitarbeiterinnenteam

Besondere Veranstaltungen in der Passions– und Osterzeit im Umkreis

17.03.2012, 18.00 Uhr

Stadtkirche St. Laurentius in Nürtingen

Ein neues Kindermusical von Michael Čulo nach einem Libretto von Veronika Bohnet.

Nürtinger Kinder- und Jugendchor, Leitung: Angelika Rau-Čulo

Eintritt frei.

Kindermusical „König David“

01.04.2012, 19.00 Uhr

Häslacher Kirche in Walddorfhäslach

Gospelkonzert mit dem Chor „Gospel AG“

Eintritt frei.

Gospelkonzert zur Passion

05.04.2012, 18.30 Uhr

Michaelskirche in Grafenberg

Jugendgottesdienst zur Passion mit Abendmahl

Jugendgottesdienst



06.04.2012, 18.00 Uhr

Stadtkirche St. Laurentius in Nürtingen

„Das Leiden unsers Herren Jesu Christi...“

Die Nürtinger Kantorei unter der Leitung von Michael Čulo und Angelika Rau-Čulo an der Orgel singt die Johannespassion von H. Schütz. Außerdem werden Chor- und Orgelwerke von H. Distler und M. Dupré aufgeführt.

Musik zur Grablegung Christi

08.04.2012, 4.45 Uhr

Stadtkirche St. Laurentius in Nürtingen

Die Osternachtfeier beginnt mit dem Osterfeuer vor der Stadtkirche. Im Gottesdienst mit Abendmahl wird der Übergang vom Dunkel ins Licht sowohl zu Gehör gebracht wie vor Augen geführt. Zum Zeitpunkt des Sonnenaufgangs erklingt der Osterruf „Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden“. Im Anschluss wird zum Osterfrühstück ins Jugendhaus eingeladen.

Feier der Osternacht

08.04.2012, 5.30 Uhr

St.-Ulrich-Kirche in Altenriet

Der liturgische Weg der Osternacht führt aus dem Dunkel ins Licht. Wir treffen uns in der dunklen Kirche. Bibeltexte rufen die Heilsgeschichte Gottes mit seinem Volk in Erinnerung. Das Osterlicht wird entzündet und weiter gereicht: Licht leuchtet auf in der Finsternis. Abschluss am Osterfeuer. Anschließend Einladung zum Osterfrühstück.

Feier der Osternacht



08.04.2012, 6.00 Uhr

Michaelskirche in Grafenberg

Feier der Osternacht

09.04.2012, 11.00 Uhr

Burgruine Hohenneuffen

Gottesdienst im Grünen



... und in Frickenhausen / Tischartt und Evangelisch im Täle

4. März, 10.00 Uhr
Evang. Kirche Frickenhausen

Tauferinnerungsgottesdienst zum Mitmachen

Mitwirkung der Kinderkirchen
Taufkerzen (wenn vorhanden) mitbringen!



mittwochs, 9:30-11:00 Uhr
Die nächsten Termine sind:
8. und 21. März sowie
18. April 2012

Mutter-Kind-Gruppe

Mütter mit ihren Kindern im Baby-, Krabbel- und Kleinkindalter kommen im Untergeschoss der Christuskirche zusammen, um miteinander zu frühstücken, sich auszutauschen, mit den Kleinen zu spielen und zu singen. Auch Sie sind herzlich willkommen! Weitere Informationen bei Henrieke Böppe (Tel. 07123-360770).

Mittwochs, 9.30–11.00 Uhr
14. März und 28. März, weitere Termine folgen.



Frühstücksgespräch

In ungezwungener Runde, bei einer Tasse Kaffee oder Tee, bei Brötchen oder Butterbrezeln möchten wir ins Gespräch kommen über „Gott und die Welt“, wie man so schön sagt, über Glauben- und Lebensfragen und über alles, was die Teilnehmenden bewegt und ins Gespräch bringen möchten. Ehepaar Kögler wird dabei sein und das Gespräch moderieren.
Kontakt: Karin Uchnaby, Tel. 07123 34371.

17. Juni 2012, Evang. Kirche Frickenhausen
im Anschluss an den Gottesdienst um 10.30 Uhr

Matinée

Das Akkordeon-Orchester des HHC Frickenhausen unter der Leitung von Stefan Weber spielt Werke aus originaler Akkordeon-Literatur und Bearbeitungen aus Klassik, Rock und Pop.

Sonntag, 15. Juli 2012, 19 Uhr
Evang. Christuskirche Tischartt

Sommerliches Serenadenkonzert

mit Werken von Gounod, Mendelssohn u.a.
Evang. Kirchenchor Frickenhausen/Tischartt,
unterstützt von Solisten der Musikhochschule Stuttgart
Leitung: Christian Walter



1. April, 16.00 Uhr, Christuskirche Tischartt
„Ostern“

20. Mai, 16.00 Uhr, Ev. Kirche Frickenhausen
„Raupe Nimmersatt“

1. Juli, 16.00 Uhr, Christuskirche Tischartt
mit anschließendem Sommerfest

Gottesdienst für Klein und Groß

Kleinkindgerechter Gottesdienst mit Musik,
Gebet und Anspiel. Bodo, Ronja und das Team
freuen sich auf euch!

6. Mai 2012, 10 Uhr
Evang. Kirche Frickenhausen

Gottesdienst für Jung und Alt mit Abendmahl

Mitwirkung des Kirchenchors

Familientag Tischartt
17. Juni 2012

Gottesdienst um 10.00 Uhr
mit dem Liederkranz Tischartt
Thema: „Altes und Neues aus dem
Gemeindegarten“

Ökumenischer Gottesdienst zum
Straßenfest in Tischartt
mit dem Posaunenchor Frickenhausen-Tischartt
am 1. Juli 2012 um 10.15 Uhr



Donnerstag, 17. Juli, 19.30 Uhr
Evang. Gemeindehaus Frickenhausen
**Wie tickt man in Frickenhausen
und Tischartt?**

Referent: Daniel Hoersch, Soziologe

Fleckenfest in Frickenhausen
22. Juli 2012

10 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst

Posaunenchor und Liederkranz wirken mit

Aus dem Bezirk

Vergiss das Leben nicht – Bezirkskirchentag 2012

Die evangelischen Gemeinden und Einrichtungen des Kirchenbezirks Nürtingen feiern vom 1. bis 8. Juli 2012 ihren Kirchentag unter dem Thema „Vergiss das Leben nicht.“

Am Eröffnungssonntag, dem 1. Juli, soll ein Gottesdienst mit gleicher Liturgie in möglichst allen Kirchengemeinden des Bezirks gefeiert werden. Dann gibt es über die ganze Woche ein reiches und buntes Angebot in den einzelnen Kirchengemeinden. Es reicht von besonderen Gottesdiensten über einen Gesundheitstag für Frauen, musikalische Veranstaltungen, Open-Air-Kino zu einem Podiumsgespräch mit unserem Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann. Sie finden alle Veranstaltungen und weitere Informationen schon jetzt im Internet unter www.bezirkskirchentag.de.



In unserer Gesamtkirchengemeinde laden wir zu folgenden Veranstaltungen in dieser Woche ein:

- 1. Juli, 10.30: Turm- und Kirchenführung in der Kirche zu unserer lieben Frau, Frickenhausen (Manfred Gröppel)
- 1. Juli, 16.00: Gottesdienst für Klein und Groß mit Sommerfest rund um die Christuskirche, Tischartd (Pfarrerin Stephan und Team)
- 5. Juli, 18.30: Kirchenführung in der Kirche zu unserer lieben Frau, Frickenhausen (Daniela Haug)

Ein **zentraler Schlussgottesdienst** am Sonntag, 8. Juli, um 10 Uhr in Nürtingen wird auf dem Vorplatz der Stadthalle K3N als Familiengottesdienst mit Posaunenchor, Kirchen-, Kinder- und Jugendchören und der Band „broken tree house“ gefeiert. Als Prediger hat der Tübinger Neutestamentler Prof. Dr. Joachim Eckstein zugesagt. Eine **Begegnung zur Mittagszeit** nach dem gemeinsamen Gottesdienst rund um die Kreuzkirche und den Schillerplatz in Nürtingen mit Essensangeboten der Kirchengemeinden und Einrichtungen und Möglichkeit der Darstellung der Gemeinden und Einrichtungen auf möglichst unterhaltsame Weise schließt den Bezirkskirchentag ab.

Sie sind heute schon dazu eingeladen.

Dekan Michael Waldmann

Diakonieladen stellt sich vor:

Viele Kleidungs- und Möbelstücke sind noch gut erhalten und trotzdem möchte man sich von ihnen trennen.

Der Diakonieladen bietet eine praktische Form von Hilfe für Menschen, die mit wenig Geld auskommen müssen. Die gespendeten Waren werden im Diakonieladen gesichtet, ausgepreist und präsentiert. So können Menschen mit schmalen Geldbeutel aus einem großen Angebot auswählen und erhalten Beratung.

Ihre Spende ist unsere Ware.

Die Mitarbeitenden des Diakonieladens, Ehrenamtliche und Mitarbeitende in Arbeitsgelegenheiten freuen sich auf ihre Spende.

Auskunft und Information bei der Leitung des Ladens: Frau Monika Moll

Diakonieladen
Plochinger Str. 61
Nürtingen
Tel.: 07022-36167



Aus den Kirchenbüchern



Taufen



Beerdigungen



*Durch die
Auferstehung ändert
sich alles. Der Tod
ändert sich. Er war
immer das Ende; jetzt
ist er der Anfang.
Max Lucado*

Termine



... in Frickenhausen

- 04.03. 10.00 Tauberinnerungsgottesdienst (Bühler/Stephan/Scheuer), anschl. Kirchencafé
10.03. 17.00 Katechismusandacht mit Abendmahl - Einzelkelche (Konfiteam/Scheuer)
11.03. ab 14.00 Kaffeenachmittag
18.03. 10.00 Konfirmation I (Konfiteam/Scheuer)
25.03. 10.00 Konfirmation II (Konfiteam/Scheuer)
01.04. 09.15 Palmsonntag - Gottesdienst mit diamantener Konfirmation
03.04. 20.00 Passionsandacht
05.04. 20.00 Gründonnerstag - Abendmahlsandacht im Gemeindehaus - Einzelkelche (Scheuer)
06.04. 10.00 Karfreitag - Gottesdienst mit anschl. Abendmahl - Gemeinschaftskelch (Scheuer)
08.04. 08.00 Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit dem Posaunenchor (Scheuer)
08.04. 10.00 Osterfestgottesdienst mit Abendmahl - Einzelkelche (Scheuer)
09.04. 10.00 Gottesdienst am Ostermontag mit Taufmöglichkeit (Diakon Krohmer/Schorndorf)
15.04. ab 14.00 Kaffeenachmittag
22.04. 10.30 Gottesdienst mit dem CVJM (Scheuer und Team)
26.04. 19.30 Treffen der Gruppenverantwortlichen im Gemeindehaus
06.05. 10.00 Gottesdienst für Jung und Alt mit Abendmahl, Mitwirkung des Kirchenchors (Bühler/Scheuer)
13.05. 09.15 Gottesdienst mit Posaunenchor (Scheuer), anschl. Kirchencafé
17.05. 10.30 Christi Himmelfahrt - Gottesdienst mit Taufmöglichkeit (Scheuer)
20.05. ab 14.00 Kaffeenachmittag
20.05. 16.00 Gottesdienst für Klein und Groß
24.05. 19.00 Informationsabend zur Konfirmation 2013
27.05. 09.15 Pfingstfestgottesdienst (Scheuer)
28.05. 11.00 Pfingstmontag: Tälesgottesdienst vor dem Gemeindeforum mit Tälesposaunenchor
17.06. 09.15 Gottesdienst mit Abendmahl (Scheuer)
17.06. 10.30 Matinée des Handharmonikaclubs Frickenhausen
17.06. ab 14.00 Kaffeenachmittag
30.06. nachm. Mitarbeiterfest
01.07. 09.15 Gottesdienst mit Eröffnung des Bezirkskirchentags (Scheuer)
01.07. 10.30 Turm- und Kirchenführung (Gröppel)
05.07. 18.30 Kirchenführung (Haug)
08.07. 10.00 Abschlussgottesdienst des Bezirkskirchentags in Nürtingen
15.07. 11.00 Gottesdienst auf dem Hohenneuffen mit dem Posaunenchor (Scheuer)
15.07. ab 14.00 Kaffeenachmittag
17.07. 20.00 Wie tickt man in Frickenhausen und Tischart? (Hoersch)
22.07. 10.00 Ökumenischer Gottesdienst zum Fleckenfest - Mitwirkung des Posaunenchors und des Liederkranzes - (Jopp/Scheuer)
22.07. 11.15 Turm- und Kirchenführung (Gröppel)
19.08. ab 14.00 Kaffeenachmittag
16.09. ab 14.00 Kaffeenachmittag

.. in Tischart

- 03.03. 17.00 Katechismusgottesdienst (Stephan)
11.03. 10.00 Konfirmationsgottesdienst (Stephan)
13.03. 14.30 Seniorentreff (Aidlinger Schwestern, Kohlberg)
01.04. 16.00 Gottesdienst für Klein und Groß (Stephan und Team)
05.04. 18.30 Abendmahls-gottesdienst am Gründonnerstag mit Vesper (Scheuer)
06.04. 10.00 Abendmahls-gottesdienst am Karfreitag mit Kirchenchor (Stephan)
08.04. 10.00 Festgottesdienst am Ostersonntag (Stephan)
09.04. 10.00 Gottesdienst am Ostermontag (Geyer)
01.05. 10.30 1.-Mai-Wanderung
22.05. 09.00 Seniorentreff-Ausflug nach Giengen / Brenz
23.05. 19.00 Informationsabend zur Konfirmation 2013
12.06. 14.30 Seniorentreff-Sommerfest
17.06. 10.00 Gottesdienst zum Familientag (Stephan)
01.07. 10.15 Ökum. Gottesdienst zum Straßenfest in Tischart (Stephan /Noizet)
01.07. 16.00 Gottesdienst für Klein und Groß mit Sommerfest anlässlich des Bezirkskirchentags
15.07. 19.00 Kammermusikabend in der Christuskirche